

Der sächsische Erzähler,

Bezirksanzeiger für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Amtsblatt der Agl. Amtshauptmannschaft, der Agl. Schulinspektion u. des Agl. Hauptstiftesamtes zu Bautzen,
sowie des Agl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Bischofswerda.

Diese Zeitung erscheint wöchentlich drei Mal,
Montag, Dienstag und Sonnabend, und
befiehlt einschließlich der Sonnabends erscheinenden „Sach-
zeitlichen Beilage“ vorstellbarlich 1 Mark 50 Pf.
Nummer der Zeitungspreisliste 6338.

Schriftsatz Nr. 22.
Bestellungen werden bei allen Postanstalten des deutschen
Reiches, für Bischofswerda und Umgegend bei unseren
Zeitungshändlern, sowie in der Regel d. St. angenommen.
Zweitundfünfzigster Jahrgang.

Abfertige, welche in diesem Blatte die weitesten Verbreitung
haben, werden bis Montag, Mittwoch und Freitag
bis 9 Uhr angenommen und kosten die kreisgärtne
Corpusposte 10 Pf., unter „Eingangs“ 20 Pf. Sonntags
Inseratenbetrag 25 Pf. — Einzelne Nummer 10 Pf.

Verordnung,

die Ernennung der Wahlkommissare zu den bevorstehenden Reichstagswahlen betreffend.

Aus Anlaß der durch Kaiserliche Verordnung vom 22. vorigen Monats auf den 16. Juni dieses Jahres anberaumten Wahlen zum

Reichstage hat das Ministerium des Innern für die Wahlkreise des Landes die nachstehend unter ① sammt gemacht Wahlkommissare ernannt.

Unter Bezugnahme auf die Verordnung des Ministeriums des Innern vom 25. vorigen Monats wird dies hierdurch zur Nachachtung

bekannt gemacht und zugleich darauf hingewiesen, daß die Wahlkreise für die bevorstehenden Wahlen ganz in derselben Zusammensetzung wie früher

und namentlich wie bei den Wahlen im Jahre 1893 verbleiben.

Dresden, am 21. Mai 1898.

Ministerium des Innern.

v. Meiss.

Schneider.

1. Wahlkreis: der Amtshauptmann von Gersdorf zu Bittau,
2. " der Amtshauptmann von Trausnitz zu Löbau,
3. " der Amtshauptmann Dr. jur. Hempel zu Bautzen,
4. " der Amtshauptmann zu Dresden-N. v. Burgsdorff,
5. " der Bürgermeister Leopold zu Dresden,
6. " der Amtshauptmann zu Dresden-Alstadt, Geheime Regierungsrath Dr. jur. Schmidt,
7. " der Regierungsrath Großer bei der Kreishauptmannschaft zu Dresden,
8. " der Amtshauptmann Freiherr von Teubner zu Pirna,
9. " der Amtshauptmann Dr. jur. Steinert zu Freiberg,
10. " der Amtshauptmann Dr. von Mayer zu Döbeln,
11. " der Amtshauptmann von Carlowitz zu Oschatz,
12. " der Stadtrath Dr. Schmidt zu Leipzig.

13. Wahlkreis: der Amtshauptmann zu Leipzig, Geheime Regierungsrath Dr. jur. Blagmann,
14. " der Amtshauptmann Dr. jur. Hallbauer zu Rochlitz,
15. " der Amtshauptmann von Doebern zu Görlitz,
16. " der Bürgermeister Gerber zu Chemnitz,
17. " der Amtshauptmann Ebmeyer zu Glauchau,
18. " der Amtshauptmann zu Zwönitz, Geheime Regierungsrath Dr. jur. Schorr von Carolfeld,
19. " der Amtshauptmann zu Schwarzenberg, Geheime Regierungsrath Freiherr von Wirsing,
20. " der Amtshauptmann von Oppen zu Marienberg,
21. " der Amtshauptmann Heins zu Annaberg,
22. " der Amtshauptmann Beeger zu Auerbach,
23. " der Amtshauptmann Dr. jur. Körner zu Delitzsch.

Wegesperrung.

Der von Großhähnchen über Pottschappitz nach Löbau führende Kommunikationsweg wird wegen Beschädigung in Mittergutsfür Pottschappitz vom 3. Juni d. J. ob bis auf Weiteres gesperrt. Der Verkehr wird auf den durch Stacha führenden Kommunikationsweg gewiesen.

Bautzen, am 31. Mai 1898.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Dr. Hempel.

H.

- Auf Fol. 288 des Handelsregisters für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts sind heute folgende Einträge bewirkt worden:
- 1) Die Firma Otto Wagner, in Demitz-Thumitz, firmirt füning Otto Wagner Raths. in Demitz-Thumitz,
 - 2) Herr Otto Max Wagner, Kaufmann in Demitz-Thumitz, ist aus der Firma ausgeschieden,
 - 3) Herr August Eduard Weber, Privatmann in Löbau, ist Inhaber und
 - 4) Herr Ernst Max Röhler, Kaufmann, Prokurrat der Firma.

Bischofswerda, am 28. Mai 1898.

Königliches Amtsgericht.

Ass. Scholze.

Auf Antrag soll das dem Gutsbesitzer Friedrich Hermann Thomas in Großröhrsdorf zugehörige, ortsgerichtlich auf 15,000 M. gewürderte Bauergut, Nr. 13 des Br.-C. mit den Flurstücken Nr. 604, 1363 und 1364 des Flurbuchs, Fol. 12 des Grund- und Hypothekenbuches für Großröhrsdorf, 5 Hekt. 64,7 Ar Fläche umfassend und mit 143,75 Steuer-Einheiten belegt, mit der anstehenden Ernte,

Dienstag, den 14. Juni 1898, Nachmittags 2 Uhr,

an Ort und Stelle freiwillig öffentlich meistbietend versteigert werden.

Erlösungslustige werden veranlaßt, zur angegebenen Zeit im Niedergasthof zu Großröhrsdorf sich einzufinden, über ihre Zahlungsfähigkeit sich auszuweisen und des Weiteren sich zu gewärtigen.

Die Versteigerungsbedingungen sind aus der Beilage der an Amtsstelle und im Niedergasthof zu Großröhrsdorf aushängenden Anschlägen zu ersehen.

Hierüber wird bemerkt, daß die Gebäude sich in gutem baulichen Zustande befinden und die Felder trainiert sind.

Königliches Amtsgericht Pulsnitz,

am 26. Mai 1898.

v. Weber.

Freitag, den 3. Juni 1898, Vormittags 10 Uhr,

sollen im Hause des hies. Königl. Amtsgerichts

1 Pfälzer-Spiegel, 1 Confluentisch und 2 Löffel Rotwein

gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Bischofswerda, den 1. Juni 1898.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts befiehlt.

Gaupe.

Freitag, den 3. Juni 1898, Nachmittags 3 Uhr,

sollen im Erbgericht zu Bautzen

44 Pfennig-Merzen, 28 Pfennig Brand-Merzen, 1 Gemeindebemaltheit, 1 Röse mit Seife, 2 Centner Kohle, 27 Pfennig Bier

gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden.

Bischofswerda, den 1. Juni 1898.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts befiehlt.

Gaupe.